

Stadt



Münnerstadt

Niederschrift

über die

11. Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum:	Montag, den 22.02.2021
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	19:10 Uhr
Ort, Raum:	Stenayer Platz 2, 97702 Münnerstadt Alte Aula,

Anwesend:

Erster Bürgermeister

Herr Michael Kastl

Mitglieder

Herr Adrian Bier

Frau Britta Bildhauer

Herr Jürgen Eckert

Frau Rosina Eckert

Herr Thorsten Harnus

Herr Oliver Jurk

Herr Matthias Kleren

Herr Axel Knauff

Frau Christine Martin

Herr Fabian Nöth

Herr Leo Pfennig

Herr Johannes Röß

Herr Klaus Schebler

Herr Arno Schlembach

Herr Burkard Schodorf

Herr Andreas Trägner

Frau Michaela Wedemann

Herr Johannes Wolf

Ortssprecher

Frau Manuela Fleischmann

Frau Ulla Müller

Protokollführer

Herr Stefan Bierdimpfl

von der Verwaltung

Herr Simon Glückert

Herr Bernd Hochrein

anwesend zu TOP 1.5 - öffentliche Sitzung -

Abwesend:

Mitglieder

Herr Günter Scheuring

Herr Norbert Schreiner

Ortssprecher

Herr Mario Schmitt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Städtische Bauvorhaben
 - 1.1** Sanierung der Kläranlage Windheim; Billigung der Planung
 - 1.2** Verbesserung der Oberflächenentwässerung im Kreuzungsbereich Hohner Weg/FI.-Nr. 74, Gemarkung Windheim
 - 1.3** Sportanlage "Am Kleinfeldlein Münnerstadt", Sanierung der Tartanbahn, Beratung des Sachverhaltes und Festlegung der weiteren Vorgehensweise
 - 1.4** Information Auftragsvergaben
 - 1.5** Anlegung eines Urnenfeldes 2 im Friedhof Münnerstadt; vergleichende Darstellung der 2 Alternativstandorte, Beratung des Sachverhaltes und Festlegung der weiteren Vorgehensweise
- 2** Beantragung von Bedarfszuweisungen nach Art. 11 BayFAG (Stabilisierungshilfen) für das Haushaltsjahr 2021
- 3** Gesetzentwurf zur Änderung der Gemeindeordnung des Freistaates Bayern
- 4** Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Erster Bürgermeister Kastl die Mitglieder des Stadtrates und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Herr Erster Bürgermeister Kastl beantragt die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen:

- bisheriger Tagesordnungspunkt 3 wird neuer Tagesordnungspunkt 4
- neuer Tagesordnungspunkt 3 wird „Gesetzentwurf zur Änderung der Gemeindeordnung des Freistaates Bayern“

Beschlussvorschlag:

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

- bisheriger Tagesordnungspunkt 3 wird neuer Tagesordnungspunkt 4
- neuer Tagesordnungspunkt 3 wird „Gesetzentwurf zur Änderung der Gemeindeordnung des Freistaates Bayern“

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

Herr Erster Bürgermeister Kastl stellt zu Beginn der öffentlichen Sitzung die Nichtöffentlichkeit her.

Nach nicht öffentlicher Beratung stellt Herr Erster Bürgermeister Kastl um 18:08 Uhr die Öffentlichkeit wieder her.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Städtische Bauvorhaben

TOP 1.1 Sanierung der Kläranlage Windheim; Billigung der Planung

Sachverhalt:

Im Jahr 2016 wurde ein neuer wasserrechtlicher Bescheid für die Kläranlage Windheim ausgestellt, welcher auf 10 Jahre befristet ist. Im Bescheid sind Auflagen des Wasserwirtschaftsamtes enthalten, die umgesetzt werden müssen.

Mit der Planung wurde das Büro Planungsschmiede Braun, Würzburg, beauftragt. Von Seiten des zuvor genannten Büros wurden die notwendigen Maßnahmen ermittelt. Die notwendigen Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 75.000,00 €.

Im Haushalt für das Jahr 2021 wurden von Seiten der Bauverwaltung Mittel in Höhe von 100.000,00 € eingestellt.

Am Sitzungstag wird ein Vertreter des zuvor genannten Büros anwesend sein, um den Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses die entsprechende Planung vorzustellen.

Herr Erster Bürgermeister Kastl begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Vertreter des Planungsbüros „Planungsschmiede Braun – Würzburg“, Herrn Braun und Frau Emmert.

Frau Emmert erläutert den Sachverhalt anhand der dieser Niederschrift in Kopie beigefügten Präsentation.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der vom Büro Planungsschmiede Braun, Würzburg, vorgestellten Planung die erforderliche Ausschreibung durchzuführen und die Vergabe vorzubereiten.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 1.2 Verbesserung der Oberflächenentwässerung im Kreuzungsbereich Hohner Weg/Fl.-Nr. 74, Gemarkung Windheim

Sachverhalt:

Der Bau- und Umweltausschuss der Stadt Münnerstadt hat sich in seiner Sitzung am 18.01.2021 mit der Verbesserung der Oberflächenentwässerung im Kreuzungsbereich Hohner Weg/Fl.-Nr. 74, Gemarkung Windheim sowie der Erschließung des Grundstückes Fl.-Nr. 1843/16, Gemarkung Windheim, beschäftigt und hierzu seine grundsätzliche Zustimmung erteilt.

Am Sitzungstag wird ein Vertreter des Büros Planungsschmiede Braun, Würzburg, anwesend sein um den Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses die entsprechende Planung vorzustellen.

Herr Erster Bürgermeister Kastl begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Vertreter des Planungsbüros „Planungsschmiede Braun – Würzburg-“, Herrn Braun und Frau Emmert.

Herr Braun erläutert den zur Diskussion stehenden Sachverhalt anhand der dieser Niederschrift in Kopie beigefügten Präsentationen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der vom Büro Planungsschmiede Braun, Würzburg, vorgestellten Planung die erforderliche Ausschreibung durchzuführen und die Vergabe vorzubereiten.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 1.3 Sportanlage "Am Kleinfeldlein Münnerstadt", Sanierung der Tartanbahn, Beratung des Sachverhaltes und Festlegung der weiteren Vorgehensweise

Sachverhalt:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich in seiner Sitzung am 22.02.2021 mit der Sanierung der Tartanbahn beschäftigen und die weiter Vorgehensweise festlegen.

Auf Grund der zu Beginn der öffentlichen Sitzung erfolgten Beratung des Sachverhaltes in der Nichtöffentlichkeit ist zum jetzigen Zeitpunkt keine weitere Behandlung der Angelegenheit notwendig.

Abstimmung: zur Kenntnis genommen Ja --- Nein --- Anwesend 19 Befangen 0

TOP 1.4 Information Auftragsvergaben

Sachverhalt:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird sich im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 22.02.2021 mit nachfolgenden Auftragsvergaben beschäftigen:

- Verbesserung der Oberflächenentwässerung im Kreuzungsbereich Hohner Weg/FI.-Nr. 74, Gemarkung Windheim; Auftragsvergabe Ingenieurleistungen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis.

Abstimmung: zur Kenntnis genommen Ja --- Nein --- Anwesend 19 Befangen 0

TOP 1.5 Anlegung eines Urnenfeldes 2 im Friedhof Münnerstadt; vergleichende Darstellung der 2 Alternativstandorte, Beratung des Sachverhaltes und Festlegung der weiteren Vorgehensweise

Sachverhalt:

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Münnerstadt haben sich in der öffentlichen Sitzung am 01.02.2021 mit der Thematik „Anlegung eines Urnenfeldes 2 im Friedhof Münnerstadt“ beschäftigt und die Verwaltung beauftragt, die beiden zur Diskussion stehenden Vorschläge wertneutral für die Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 22.02.2021 zur Beratung und Entscheidung in der Sache vorzubereiten.

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Münnerstadt hatte beschlossen, zunächst keine endgültige Entscheidung zu treffen und die Festlegung der weiteren Vorgehensweise den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt zu überlassen.

Die Mitglieder des Stadtrates werden sich deshalb in der öffentlichen Sitzung am 22.02.2021 mit dem Sachverhalt beschäftigen, diesen beraten und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Die für die Beratung und Entscheidung notwendigen Unterlagen sind dieser Sachdarstellung in Kopie beigelegt.

Herr Erster Bürgermeister Kastl erläutert die Ausgangssituation und begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt den Friedhofssachbearbeiter der Stadt Münnerstadt, Herrn Verwaltungsinspektor Bernd Hochrein.

Sowohl Frau Stadträtin Eckert als auch Herr Stadtrat Schebler erläutern den jeweiligen Antrag ausführlich.

Beschlussvorschlag:

Das Urnenfeld 2 soll nicht entlang der Freifläche an der Mauer zur Schützenstraße angelegt werden, sondern im südlichen Bereich der Begrenzungsmauer des Abschnitts B des alten Erweiterungsteils, oberhalb des bereits bestehenden Urnenfeldes 1.

Hier sind von 20 Familiengräbern nur noch 6 Gräber konventionell belegt, sodass 14 Familiengräber entsprechend dem Gestaltungsvorschlag der Verwaltung in 56 Urnengräber umgewandelt werden können. Der vorgeschlagene Standort, südlich des bereits bestehenden Urnenfeldes 1 ist von Ortsfremden leichter zu finden. Eine Kostensteigerung bei Anlegung dieses Feldes entsteht nicht. Im Gegenteil: durch die Umwandlung der bisherigen Familiengräber werden derzeit noch bestehende marode Zwischenhecken entfernt und so Unterhaltskosten eingespart.

Bezüglich der Gestaltung des neuen Urnenfeldes 2 wird vorgeschlagen, wie von der Verwaltung beabsichtigt, pro bisherigem Familiengrab 4 Urnengräber anzulegen. Die Flächen sollten nicht mit Mainkiesel verfüllt werden, da diese Gestaltungsart unschön und nicht mehr zeitgemäß ist. Es wird vorgeschlagen, den bestehenden Grasbelag zu belassen, da dadurch die Möglichkeit für die Nutzer besteht, ihre Fläche individuell zu gestalten.

Die derzeit noch bestehenden 6 Familiengräber in dieser Reihe können bestehen bleiben und dienen zur Auflockerung des gesamten Urnenfeldes 2.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 2 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 2 Beantragung von Bedarfszuweisungen nach Art. 11 BayFAG (Stabilisierungshilfen) für das Haushaltsjahr 2021

Sachverhalt:

Die Stadt Münnerstadt hatte in den Jahren 2014 bis 2020 Stabilisierungshilfen gemäß Art. 11 BayFAG in Höhe von insgesamt 9.250.000 € durch den Freistaat Bayern bezogen.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der öffentlichen Sitzung am 22.02.2021 mit der Beantragung von Fördermitteln gemäß Art. 11 BayFAG für das Haushaltsjahr 2021 beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, bis zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt am 15.03.2021 den Entwurf eines aktualisierten Haushaltskonsolidierungskonzeptes zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Nach erneuter Beratung durch den Stadtrat der Stadt Münnerstadt wird die Verwaltung beauftragt, Fördermittel gemäß Art. 11 BayFAG (Stabilisierungshilfen) für das Haushaltsjahr 2021 bei der Regierung von Unterfranken zu beantragen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 3 Gesetzentwurf zur Änderung der Gemeindeordnung des Freistaates Bayern

Sachverhalt:

Das Bayerische Staatsministerium des Inneren, für Sport und Integration, München, hat mit Schreiben vom 10.02.2021, der Stadt Münnerstadt mit e-mail-Mitteilung über das Landratsamt Bad Kissingen vom 11.02.2021 den Gesetzesentwurf LT-Drs. 18/13024 im Zusammenhang mit der Änderung der Gemeindeordnung des Freistaates Bayern zur Kenntnisnahme übersandt.

Der Gesetzentwurf will den Kommunen im Jahr 2021 während der Corona-Pandemie einen größeren Handlungsspielraum einräumen.

Insbesondere sollen die Kommunen audiovisuelle Zuschaltungen von Mitgliedern zu Präsenzsitzungen zulassen können; dieses Vorhaben ist jedoch zunächst befristet bis zum 31.12.2022.

Die Verwaltung übersendet in der Anlage zu diesem Anschreiben den entsprechenden Auszug aus dem zur Diskussion stehenden Gesetzesentwurf mit der Bitte um Kenntnisnahme und Festlegung der weiteren Vorgehensweise.

Herr Erster Bürgermeister Kastl nimmt Bezug auf den Gesetzentwurf zur Änderung der Gemeindeordnung zur Bewältigung der Corona-Pandemie und verweist auf die unterschiedlichen Möglichkeiten im Hinblick auf die Einsetzung eines Ferienausschusses, die möglichen Änderungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bürgerversammlungen sowie die Zuschaltung von Mitgliedern des Stadtrates per Video zu entsprechenden Sitzungen.

Herr Stadtrat Pfennig reicht nachfolgenden Antrag ein:

„Der Stadtrat beschließt gemäß Art. 120 b Abs. 4 in Verbindung mit Art. 47 a Abs. 1 GO (neu), dass die Stadtratsmitglieder an den Sitzungen des Stadtrates mittels Ton – Bild – Übertragung teilnehmen können.

Hinweise:

- 1. Für den Beschluss ist eine 2/3 Mehrheit der abstimmenden Stadtratsmitglieder erforderlich (Art. 120 b Absatz 4 Satz 2 GO (neu)).*
- 2. Der Beschluss gilt bis zum 31.12.2021 (Art. 120 b Absatz 4 Satz 1 GO (neu)).*

Im Übrigen verdeutlicht Herr Stadtrat Pfennig, dass die Begrenzung der Videoteilnehmer, die Frage der Verhinderung, die Frage, ob ausschließlich Sitzungen des Stadtrates oder auch der Ausschüsse davon betroffen sind, sowie die Frage nach der Bild-Ton-Zuschaltung für nicht öffentliche Sitzungen noch geklärt werden muss.

Frau Stadträtin Martin, Herr Dritter Bürgermeister Knauff und Herr Stadtrat Bier stehen dem Vorhaben positiv gegenüber.

Herr Stadtrat Schlembach und Herr Stadtrat Schebler diskutieren die Möglichkeiten umfänglich und zum Teil kritisch.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, praktikable Lösungen zu erarbeiten und diese dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt in der nächsten Sitzung vorzutragen. Nach erfolgtem Gesetzgebungsverfahren wird sich der Stadtrat der Stadt Münnerstadt mit dem Sachverhalt erneut beschäftigen sowie einen Testdurchlauf durchführen.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 1 Anwesend 19 Befangen 0

TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 25.01.2021 wurde vor Beginn der Sitzung zur Einsichtnahme aufgelegt. Nachdem bis zum Schluss der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden, gilt die Niederschrift gemäß Art. 54 Abs. 2 GO i.V.m. § 25 Abs.2 GeschO als genehmigt.

Herr Stadtrat Schebler bittet die Verwaltung, die Friedhofswege in der Anlage in Múnnerstadt zu ertúchtigen.

Múnnerstadt, 23.02.2021

Kastl
Vorsitzender

Bierdimpfl
Protokollfúhrer